

„Der Engel sprach zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Geht hin und redet mit den Jüngern.“ (Markus 16)



Nach 50 Jahren kommt das Thema „nach Hause“. Im April 1968 wurden sechs ausgebildete Theologinnen erstmals in das Amt der Pfarrerin der Braunschweigischen Landeskirche ordiniert. Der Gottesdienst fand in St. Katharinen statt.

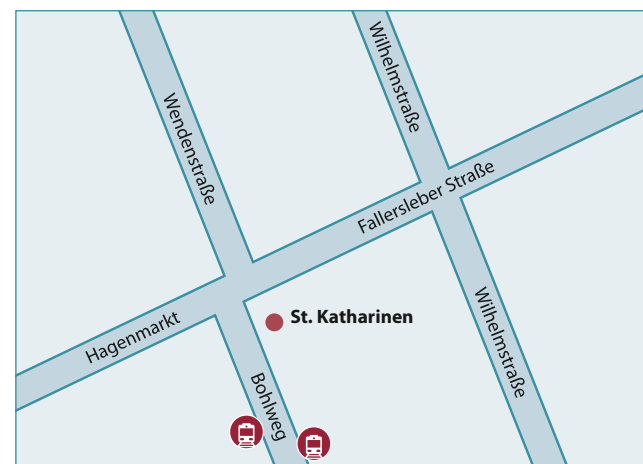
Aus Anlass des Jubiläums wurde vom „Portal zur Geschichte - Sammlung Frauenstift Bad Gandersheim“ eine Ausstellung konzipiert. Sie dokumentiert eindrücklich die bewegte Geschichte dieser Veränderung im kirchlichen Leben.

Nun ist „Talar und Lippenstift“ bis Mitte April 2019 in St. Katharinen am Braunschweiger Hagenmarkt zu sehen. Die Schautafeln entfalten das Thema mit historischen Informationen und anhand zahlreicher individueller Beispiele.

Die Kirchengemeinde St. Katharinen lädt zu einem Begleitprogramm ein. Die Vorträge und Interviews finden im barrierefreien Gemeindehaus statt. Sie ergänzen und vertiefen die Ausstellung.

Der Eintritt ist frei.

Anfahrt



Ausstellungsort

St. Katharinen-Kirche (Hagenmarkt)

Öffnungszeiten: werktags 9 bis 15 Uhr und nach Vereinbarung

Vorträge

Gemeindehaus An der Katharinenkirche 4

Veranstalter

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Katharinen in Braunschweig

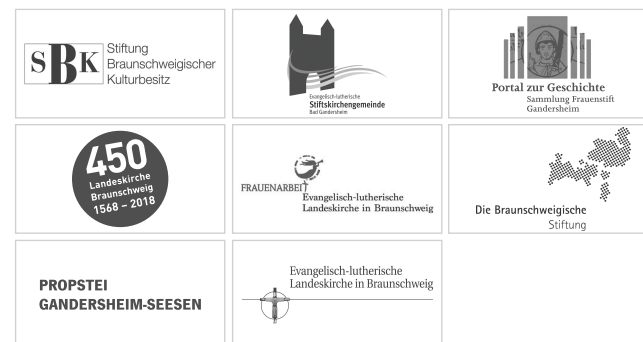
Ansprechpartner: Pfarrer Werner Busch

An der Katharinenkirche · 38100 Braunschweig

Telefon 0531 44 66 9 · katharinen.bs.pfa@lk-bs.de

www.katharinenbraunschweig.de

www.facebook.com/katharinenbraunschweig



Begleitprogramm

Talar und Lippenstift



50 Jahre Frauenordination
im Braunschweiger Land

**St. Katharinen
in Braunschweig**

Der lange Weg der Gleichberechtigung

Eine zweiteilige Vortragsveranstaltung

Im Rahmen von „Mittwochnachmittag an St. Katharinen“.
Mit Musik sowie Kaffee und Kuchen.

Mittwoch, 23. Januar 2019 um 15:00 Uhr

Teil 1: Frauen erobern sich das Recht auf Bildung und Beruf

Es werden vorgestellt: Margarete Breymann, die erste Frauenärztin Braunschweigs und Anna Klie, Lehrerin und Schriftstellerin

Lena Kreie
Arbeitskreis „Andere Geschichte“ in Braunschweig

Mittwoch, 13. Februar 2019 um 15:00 Uhr

Teil 2: Frauen erobern sich die Kunst

Es werden vorgestellt: die Pianistin und Klavierpädagogin Minette Rautmann-Wegmann, die Fotografin Käthe Buchler und die Malerin Margarethe Raabe

Lena Kreie
Arbeitskreis „Andere Geschichte“ in Braunschweig

Eine biblische Übung

Lesen, denken, miteinander reden

Nach evangelischem Verständnis ist die Bibel Quelle und Norm für das kirchliche Leben. Ein theologisch informierter und gründlicher Blick in ausgewählte Texte legt Einsichten frei.

Dienstag, 19. Februar 2019 um 20:00 Uhr

Von Gott berufen – Von Christus beauftragt

In dieser kleinen biblisch-theologischen Übung zu den biblischen Argumenten für Frauen in geistlichen Ämtern sind die TeilnehmerInnen eingeladen zur kritischen Bibellektüre. Begleitet und kommentiert lesen wir gemeinsam theologisch und sozialgeschichtlich relevante Stellen aus Altem und Neuem Testament, die eine differenzierte Betrachtung der Frauenordination aus biblischer Sicht ermöglichen. Bitte bringen Sie gerne eine eigene Bibel mit.

Pfarrerinnen Sabine Wittekopf
Bugenhagenkirche Gliesmarode

Amt und Biographie

Für Frauen im Pfarramt gab es in den ersten Jahrzehnten keine Vorbilder. Welche Erfahrungen haben Sie dabei gemacht, gegen Skepsis und Widerstände das Pfarramt auch als Frauenberuf zu etablieren?

Dienstag, 12. März 2019 um 19:00 Uhr

Erinnerungen an die erste Stunde und Erfahrungen aus 50 Jahren.

Pfarrerinnen i.R. Ingeborg-Charlotte Neubeck, geb. Dürre, gehörte zu den ersten ordinierten Frauen im Braunschweiger Land. In einem Gespräch erinnert Sie sich und erzählt von ihrem Weg als Pfarrerin in der Braunschweigischen und der Hannoverschen Landeskirche.

Pfarrerinnen i.R. Ingeborg-Charlotte Neubeck
Pfarrer Werner Busch

Mittwoch, 27. März 2019 um 15:00 Uhr

Frauen erobern die Zukunft – Aktuelle Wege in Braunschweig

Wissenswertes über Talare und Lippenstifte

Martina Hasewinkel
Pfarrerinnen Gabriele Geyer-Knüppel
Pfarrer Werner Busch

Erfahrungen aus der Ev.-lutherischen Landeskirche in Hannover

Ein Blick über den Zaun in die Nachbarlandeskirche.

Montag, 8. April 2019 um 19:30 Uhr

„Angekommen! Der lange Weg der Frauen ins Pfarramt in der Hannoverschen Landeskirche“

Seit 1925 versuchten Synodalinnen in der hannoverschen Landeskirche den Weg für ein weibliches Pfarramt zu öffnen. Bis am 2.5.1964 die erste Ordination durch Landessuperintendent Gerhard Heintze in Hildesheim stattfand, war es ein steiniger Weg, der anhand ausgewählter Biographien nachgezeichnet wird. Angekommen im Pfarramt? – wie hat sich das Pastorinnenbild in den letzten 50 Jahren verändert, was sind die Herausforderungen heute?

Pfarrerinnen Dr. Heike Köhler
Ev.-luth. Landeskirche Hannover

